Zürich, 28.05.2024

Nationale Sensibilisierungskampagne

# Uster hält alle Fäden in der Hand: So geht Littering-Prävention

**Abfall gehört in den Kübel und Wertstoffe in den entsprechenden Sammelbehälter. Eigentlich simpel, trotzdem führen die Themen Littering und Recycling auch in Uster immer wieder zu Spannungen. Die Botschafter-Teams des Kompetenzzentrums gegen Littering IGSU sorgen deshalb in Uster mit einer auffälligen Aktion dafür, dass niemand den Faden verliert.**

Alle Wege führen nach Rom – oder aber zum Abfallkübel: Im Stadtpark Uster weisen am 31. Mai 2024 rote Fäden den Weg zum Kübel oder zum Sammelbehälter und machen so deutlich, dass die nächste Entsorgungsmöglichkeit nur wenige Schritte entfernt ist und es keinen Grund gibt, den Abfall liegen zu lassen. «Mit der gewohnten Prise Humor sensibilisieren die IGSU-Botschafter-Teams auch dieses Jahr in Uster für die Littering-Problematik», weiss Sarina Laustela, Leiterin der Leistungsgruppen Abfallbewirtschaftung und Umwelt bei der Stadt Uster. «Gerade im Sommer macht es Sinn, die Bevölkerung auf verschiedene Arten auf die Littering-Problematik aufmerksam zu machen.» Einen Tag vor der Aktion ziehen die IGSU-Botschafter-Teams bereits durch Uster und ermuntern Passantinnen und Passanten, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen.

**Mit Kreativität und aussergewöhnlichen Aktionen**

«Um die Bevölkerung für die Littering-Problematik zu sensibilisieren, setzen wir auf Humor, kreative Aktionen und auf persönliche Sensibilisierungsgespräche durch unsere IGSU-Botschafter-Teams», erklärt IGSU-Geschäftsleiterin Nora Steimer. Auf ihrer Tour durch die Schweiz haben die IGSU-Botschafter-Teams neben «Der rote Faden» auch weitere Aktionen im Gepäck, die für Aufmerksamkeit sorgen. Die IGSU-Botschafterinnen und -Botschafter begleiten nicht nur die Aktionen, sondern ziehen mit ihren Recyclingmobilen durch die Stadt und motivieren die Bevölkerung im direkten Gespräch dazu, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen.

**Breites Interesse an bewährter Massnahme**

Die Sensibilisierungseinsätze der IGSU-Botschafter-Teams sind eine der wirkungsvollsten Massnahmen der IGSU: Seit 2007 ziehen sie jeden Sommer durch alle Landesteile der Schweiz und sensibilisieren Passantinnen und Passanten auf freundliche und charmante Art für die Themen Littering und Recycling. Auch im Herbst und im Winter finden Einsätze statt: Dann sensibilisieren die IGSU-Botschafter-Teams auf Wanderwegen und in Skigebieten. Sie sorgen auch an Events wie Streetfood-Festivals, Stadtfesten oder Chilbis für weniger Littering und sensibilisieren mit Workshops Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Berufsschule oder Gymnasium gezielt für die Littering-Problematik.

**Unterstützung für Städte, Gemeinden und Schulen**

Die IGSU unterstützt Städte, Gemeinden und Schulen auch mit vielen weiteren präventiven Sensibilisierungsmassnahmen im Engagement gegen Littering. So zum Beispiel mit dem nationalen IGSU Clean-Up-Day, der vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband für Kommunale Infrastruktur SVKI und der Stiftung Pusch unterstützt wird. Dieses Jahr findet der schweizweite IGSU Clean-Up-Day am 13. und 14. September statt. Gemeinsam mit Swiss Recycle bietet die IGSU kostenlose Unterrichtsmaterialien für Lehrpersonen – die «Anti-Littering und Recycling Heroes» – an. Weiter unterstützt

**IGSU**
Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering
Centre de compétences suisse contre le littering
Centro svizzero di competenza contro il littering
Hohlstrasse 532, 8048 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99
info@igsu.ch, www.igsu.ch

die IGSU Institutionen bei der Umsetzung von Raumpatenschafts-Projekten und vergibt das No-Littering-Label an Städte, Gemeinden und Schulen, die sich gegen Littering engagieren.

**Die IGSU-Botschafter-Teams sorgen in allen Landesteilen mit Aktionen für Aufmerksamkeit:**
IGSU-Tour 2024

***Benötigen Sie für einen Bericht über Littering ein Quote oder haben eine Frage zum Thema? Die IGSU-Expert*innen stehen Ihnen gern zur Verfügung.***

**Medienkontakt**

- Nora Steimer, IGSU-Geschäftsleiterin, 043 500 19 91, 076 406 13 86, medien@igsu.ch
- Sarina Laustela, Leiterin Leistungsgruppe Abfallbewirtschaftung und Leistungsgruppe Umwelt, Stadt Uster, 044 944 73 29

***IGSU – Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering***
*Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering und setzt sich seit 2007 national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Umwelt ein. Eine der bekanntesten Massnahmen ist der nationale IGSU Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 13. und 14. September stattfinden wird. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen, Coca-Cola Schweiz und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumtouren rund um ihre Filialen durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.*